Freie Demokraten im Hessischen Landtag

WINDKRAFTPOSITIONSPAPIER DER GRÜNEN

26.05.2015

Für René ROCK, energiepolitischer Sprecher der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag, zeigt das von Tarek Al-Wazir und fünf weiteren grünen Landesenergieministern vorgestellte Positionspapier zum Windkraftausbau deren eigentliche Absichten: die Windkraftlobby soll noch höhere Subventionen kassieren, statt in Speichertechnologien zu investieren.

Rock erklärte dazu:

„Das Positionspapier der sechs grünen Landesenergieminister, darunter Tarek Al-Wazir, macht klar, worum es den Grünen geht: Die Windkraftlobby soll weiter abkassieren dürfen, statt in sinnvolle Speichertechnologien zu investieren. Al-Wazir und seine Kollegen wollen in Zukunft solche Windkraftanlagen noch höher subventionieren, die besonders unwirtschaftlich sind und wo kaum Wind weht. Das widerspricht nicht nur dem gesunden Menschenverstand, es zeigt auch, dass es den Grünen nur darum geht ihren Parteifreunden in den Reihen der Windkraftlobby weiter viel Geld in die Kassen zu spülen. Bezahlen müssen diese Klientelpolitik die Verbraucher. Völlig sinnlos werden Anwohner Belastungen ausgesetzt, Natur und Landschaft zerstört.

Die Grünen haben die Windkraft immer als besonders „wirtschaftlich“ und „kostengünstig“ gepriesen und auf sinkende Subventionen verwiesen. Nun zeigt sich das genaue Gegenteil: Die Kosten für Windstrom sollen steigen. Von Marktwirtschaft verstehen die Grünen so viel wie der Hahn vom Eierlegen.“

Rock weiter:

„Neben höheren Subventionen verlangen die grünen Energieminister auch viel mehr Windkraftanlagen jährlich zu errichten. Der erst im letzten Jahr von der Bundesregierung als „Deckel“ beschlossene Ausbaukorridor für die Windkraft, 2.500 Megawatt, solle auf

Abgerufen am 04.07.2025 unter https://fdp-fraktion-hessen.de/?p=5022

5.000 Megawatt verdoppelt werden. Das entspricht nach Stand der Technik etwa 2.000 Windkraftanlagen. Schon heute produzieren die Windkraftanlagen immer mehr „Schrottstrom“, der wegen fehlender Speicher nicht verwendet werden kann und ins Ausland verschenkt werden muss. Der volkswirtschaftliche Schaden ist riesig. Mit ihren völlig abgedrehten Ausbauplänen finden die Grünen nur noch Beifall bei den Windkraftprojektierern. Alle Energiefachleute können nur noch mit dem Kopf schütteln.

Während Milliarden an Euro der Windkraft zum Geschenk gemacht werden, tun die Grünen gar nichts für die dringend notwendigen Speichertechnologien. In diesem Bereich gibt es überhaupt keinen Fortschritt, keine tragbaren Ansätze, obwohl ohne Speicher die Energiewende niemals gelingen kann.

Für uns ist klar, die Grünen müssen bei ihren irrsinnigen Plänen unbedingt gestoppt werden. Ohne Speicher machen weitere Windkraftanlagen keinen Sinn, sondern zerstören und belasten nur Menschen, Natur und Landschaft.“

Kontakt:
Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de

Abgerufen am 04.07.2025 unter https://fdp-fraktion-hessen.de/?p=5022